

PCI BT 23

Kaltselbstklebende Dichtstreifen zur Abdichtung von Gebäudebauteilen bis -5 °C



| | |
|---|---|
| CE | |
| 1213.1508 | |
| PCI Augsburg GmbH Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg 18 DE95592 | |
| PCI BT 23 (DE95592) Dichtstreifen »Allwetter« EN 13869:2004+A1:2006 | |
| Abdichtungsbahnen Blumenterassen für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchte und Wasser EN 13869 Typ A und T | |
| Brandverhalten Wasserdichtheit Mindeststand gegen Bodenfeuchte Sicherheitsstand der Folienbahn Kaltgepresstemperatur Zugfestigkeit Zug-Dehnungsverhalten in Zugrichtung in Querrichtung Dehnung in Querrichtung Wasserdichtheit gegen statische Belastung Wasserdichtheit gegen Dauerbelastung Dauerbelastung gegen Chemikalien | Klasse E Bestanden 500 mm (Verfahren A) 200 mm (Verfahren B) 220 x 40 N/50 mm -2 bis +20 °C 230 x 30 N/50 mm 270 x 30 N/50 mm 290 x 50 % 290 x 50 % Verfahren B (2 kg) 100 N 104 N Bestanden |

| | |
|---|--|
| CE | |
| 0761.1508 | |
| PCI Augsburg GmbH Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg 18 DE95632 | |
| PCI BT 23 (DE95632) Dichtstreifen »Allwetter« EN 14967:2006 | |
| Abdichtungsbahnen Blumenterassen für die Bauwerksabdichtung EN 14967 | |
| Brandverhalten Wasserdichtheit Mindeststand gegen Bodenfeuchte Kaltgepresstemperatur Zugfestigkeit Zug-Dehnungsverhalten in Zugrichtung in Querrichtung Dehnung in Querrichtung Wasserdichtheit gegen statische Belastung Wasserdichtheit gegen Dauerbelastung Dauerbelastung gegen Chemikalien | Klasse E Bestanden 200 mm 200 mm 200 mm -2 bis +20 °C 230 x 30 N/50 mm 270 x 30 N/50 mm 290 x 50 % 290 x 50 % Verfahren A-A1 (Prakt.) 100 N 104 N Bestanden |



Anwendungsbereiche

Zur Abdichtung von vertikalen und horizontalen Flächen, innen und außen an der Positivseite ergänzend zur PCI BT 21 einsetzbar:

- Zur Abdichtung von erdberührten Kellerwänden und Bodenplatten gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser. (Beanspruchung gemäß DIN 18533-2 W1.1-E und W1.2-E).
- Zur Abdichtung nicht begehbaren Garagenflachdächer (mit mind. 2 % Gefälle und zusätzlicher Schutzschicht, z. B. Kiesschicht), sowie der Abdichtung von Stützmauern im Gala-Bau.
- Als Abdichtung gegen kapillaraufsteigende Feuchtigkeit und als Wasserdampfbremse unter Estrichen.
- Zur Ausbildung der Z- und L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk. DIN 18533-2 W4-E (Anwendungstyp MSB-nQ)
- Als erdberührte Abdichtung nach DIN 18533 in den Wasserbeanspruchungsklassen W1-E und W4-E

Produkteigenschaften

- bis -5 °C kalt verarbeitbar
- im System auch auf feuchten Untergründen einsetzbar
- sofort wasser- und schlagregendicht
- flexibel und rissüberbrückend

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

| | | | |
|-----------------|---|----------------------------|---------------------------|
| Materialbasis | reifeste, 2-fach kreuz-laminierte Polyethylenfolie mit plastischer Bitumen-Kautschuk-Kleb- und Dichtmasse | | |
| Rohdichte | 1,1 g/cm ³ | | |
| Farbe | schwarz-grau | | |
| Materialdicke | ca. 1,5 mm | | |
| Breite | 150 mm bzw. 300 mm | | |
| Flächengewicht | ca. 1,7 kg/m ² | | |
| Brandverhalten | nach DIN EN 13501-1 E fl | | |
| Lagerung | <ul style="list-style-type: none"> ■ trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern ■ aufrecht stehend in Originalverpackung PCI BT 23 Dichtstreifen »Allwetter« muss aufrecht transportiert und gelagert werden und ist bis zur Verarbeitung vor Druck, Wärme und Feuchtigkeit zu schützen. | | |
| Lagerfähigkeit | mind. 12 Monate Schutzkarton erst kurz vor der Verarbeitung entfernen Weitere Hinweise zur Lagerung: siehe „Wichtige Hinweise“ | | |
| Lieferform | Verpackung | Art.-Nr./EAN-Prufz | zus. Hinweis Farbe |
| | 25-m-Rolle | 1772/2 | Breite 150 mm schwarz |
| | | 1773/9 | Breite 300 mm schwarz |

Anwendungstechnische Daten

| | |
|--|--|
| Verarbeitungstemperatur | ca. - 5 °C bis + 30 °C |
| Wasserdichtigkeit | 400 kPa / 24 h dicht |
| Radondurchlassigkeit | radondicht |
| Zugfestigkeit | |
| langsfestigkeit: | ca. 200 N/mm ² /50 mm max. Zugkraft |
| querfestigkeit: | ca. 150 % Dehnung |
| Rissüberbrückung | 5 mm bei 2 mm Rissversatz (E DIN 28 052-6) |
| Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ (DIN EN 1931) | ca. 240000 |
| Wärmestandfestigkeit (DIN EN 1110) | > 70 °C |

Untergrundvorbehandlung

Alle mineralischen Untergründe vor Anbringung der PCI BT 23 mit einer PCI BT-Grundierung vorbehandeln. Bei Temperaturen über 0 °C PCI BT 26 Allwettergrundierung einsetzen, bei tieferen Temperaturen mit PCI BT 28 Spezialgrundierung arbeiten. Hinweise zur Ausführung der Grundierung sowie zur Untergrundvorbehandlung sind den Technischen Merkblättern zu entnehmen. Bei Metall- und Kunststoffoberflächen ist kein Voranstrich erforderlich.

Der Untergrund muss glatt, druckfest, sauber und tragfähig sein. Grobporige bzw. rillierte Steine, z. B. Ziegel, Bims- und Lecasteine vorab mit 2K-PMBC (z. B. PCI Pecimor) oder schnell abbindendem Reparaturmörtel (z. B. PCI Nanocret)

PCI BT 23

egalisieren. Vor Verklebung der Dichtbahn ist die aufgebrauchte Grundierung auf vollständige Durchtrocknung zu überprüfen, d. h. die Grundierung muss durchgehärtet sein und darf bei Kontakt nicht mehr abfärben.

Ferner ist die Haftung zum Untergrund zu überprüfen: Hierzu ist ein kleiner Streifen (5 x 10 cm) der Dichtbahn auf die Grundierung aufzukleben, anzudrücken und wieder abzureißen. Werden hierbei mehr als 30 % der Grundierung vom Untergrund abgelöst, besteht noch keine ausreichende Haftung. Eine Verklebung der Dichtbahn muss in diesem Falle zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Eine ausreichende Haftung ist gegeben, wenn die Dichtbahn nur unter hohem Kraftaufwand vom Untergrund zu lösen ist. Vor der Verklebung ist darauf zu achten, dass sich auf der Grundierung keine Feuchtigkeit befindet (z. B. Regen, Tauwasser, Eis).

Verarbeitung

PCI BT 23 Dichtstreifen »Allwetter« mit scharfem Messer auf die erforderliche Länge auf einer Brettunterlage zuschneiden. Schutzpapier unten. Unter gleichzeitigem Abziehen und Aufrollen des Schutzpapiere die Dichtstreifen vollflächig mit dem Untergrund verkleben. Die Dichtstreifen sorgfältig anrollen, besonders im Rand- und Überlappungsbereich. Sie müssen faltenfrei und ohne Lufteinschlüsse verlegt werden. Weitere Hinweise siehe Technisches Merkblatt von PCI BT 21.

Bitte beachten Sie

PCI BT 23 Dichtstreifen »Allwetter« nur bei Trockenheit und Temperaturen von -5 °C bis $+30\text{ °C}$ (jedoch nicht in praller Sonne) und einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 80 % verarbeiten. Selbstklebende Abdichtungssysteme wie PCI BT 23 bei sommerlichen Temperaturen über $+25\text{ °C}$ kühl lagern, weil sich die plastische Klebeschicht bei Wärmeeinwirkung, insbesondere bei Sonneneinstrahlung, erwärmt und erweicht. Bei niedrigen Temperaturen PCI BT 23 vor der Verarbeitung bei mindestens $+10\text{ °C}$ temperiert lagern. Das Hinterlaufen der Abdichtungsschicht,

- durch Wasser von der Kellersohle,
- durch Ablaufwasser von den Geschossdecken,
- durch eindringendes Wasser bei nicht durch die Kellerdecke abgedichteten Kellermauerwerksköpfen oder
- durch nicht angeschlossene Regenfallrohre, ist während der Bauphase zu verhindern.

Folgende Fachinformationen beachten:

- Technische Merkblätter weiterer PCI-Produkte
- entsprechende Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen
- die jeweiligen DIN-Normen für den Untergrund und die herzustellende Leistung.

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt unter www.pci-augsburg.de/schwarz.

Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.pci-augsburg.eu/dop heruntergeladen werden.

Architekten- und Planer-Service

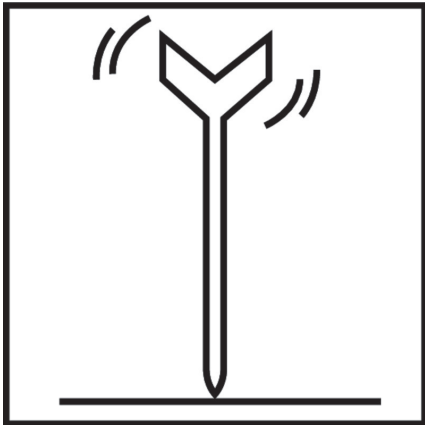
Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentren in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

DAS PCI BT 21-SYSTEM AUF EINEN BLICK

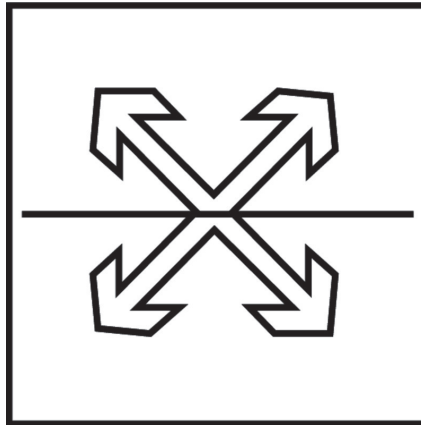
| | |
|-----------|-----------------------|
| PCI BT 21 | Dichtbahn »Allwetter« |
| PCI BT 23 | Dichtstreifen |
| PCI BT 26 | Allwettergrundierung |

| | |
|-----------|--------------------|
| PCI BT 28 | Spezialgrundierung |
| PCI BT 42 | Fixband |
| PCI BT 45 | Innenecke |
| PCI BT 46 | Außenecke |

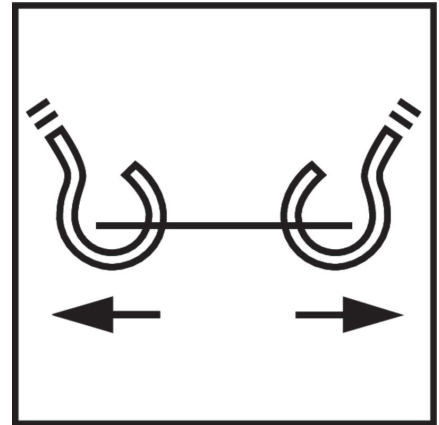
Der Einsatz der Original Valeron Folie bedeutet zusätzliche Sicherheit durch:



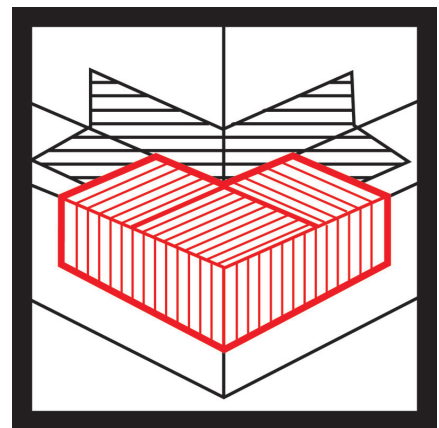
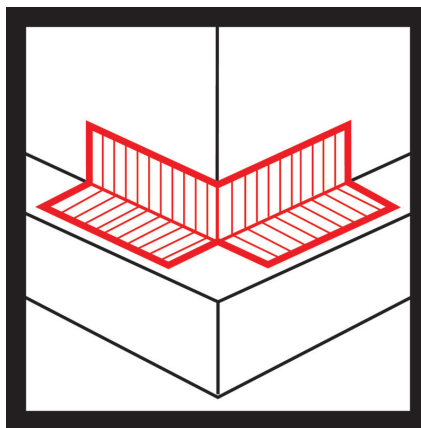
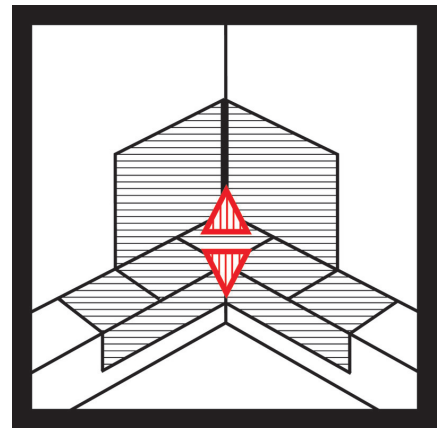
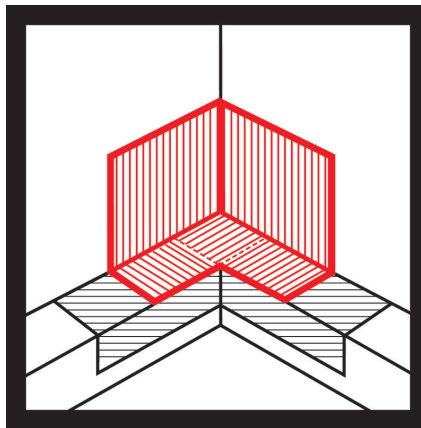
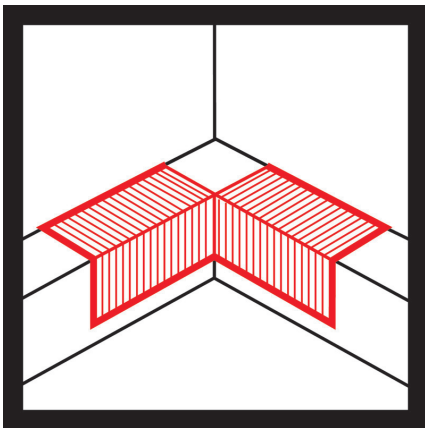
Besonders hohe Festigkeit gegen Punktbelastungen

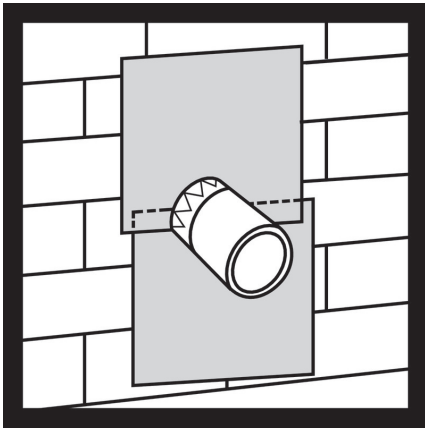
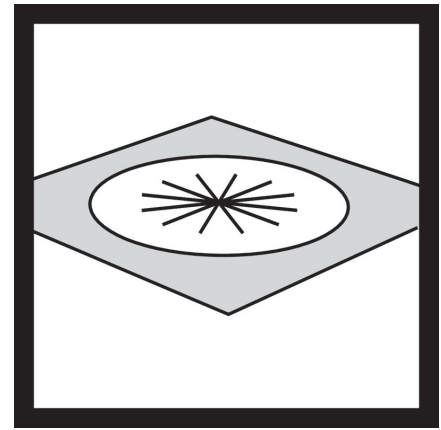
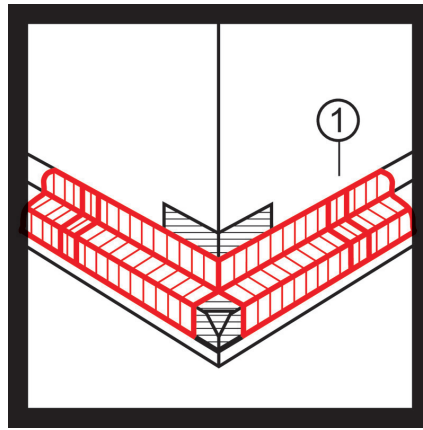
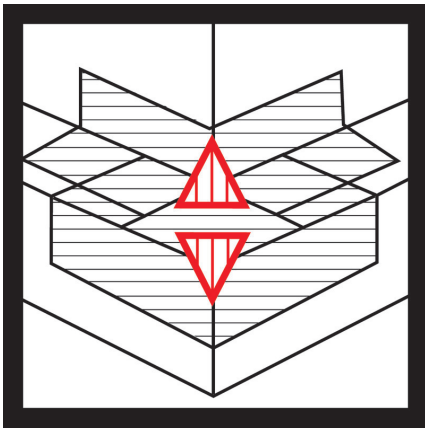


Hohe Weiterreißfestigkeit durch Kreuzlaminiierung



Hohe Elastizität sorgt für besondere Dehnfähigkeit





PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49(821)5901-171

www.pci-augsburg.de

Fax Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419

Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252

Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263

Ausgabe 7/24

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden

Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

Fax +49 (8 21) 59 01-372

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien

Tel.: +43 50610 5000

www.pci.at

Sika Schweiz AG - VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich

Tel. +41 (58) 436 21 21

www.pci.ch

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.